



Matthäus-Bote

April

2022

Mai



„Da wurden ihre Augen geöffnet.“

Foto: Markus Freitag

**Ev.-Luth. St.-Matthäus-Kirchgemeinde
Chemnitz-Altendorf**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wissen alle noch nicht genau, wie es in den nächsten Tagen mit Corona weitergehen wird, welche Termine wahrgenommen werden können, was verschoben werden oder auch einfach für dieses Jahr ausfallen muss.

Gottesdienste finden zunächst weiter unter der 3G-Regelung und mit FFP2-Maske statt.

Wie es mit den Gemeindekreisen, Konzerten und andere Veranstaltungen weitergeht, ist abhängig von den weiteren Corona-Bestimmungen.

Bitte schauen Sie auch dazu auf unsere Aushänge und achten Sie auf unsere aktuellen Informationen, einschließlich der Website der Kirchgemeinde. In jedem Fall ist Kontakt halten über Telefon und Mail möglich.

Pfarrerin J. Gildehaus

Gottesdienste in der St. Matthäus-Kirche

- | | |
|------------------|--|
| 3. April | Judika (Gott, schaffe mir Recht!) |
| <u>9:30 Uhr</u> | Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus) |
| 10. April | Palmsonntag |
| <u>10:00 Uhr</u> | Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
(Frau Heinrich / Pfrn. Gildehaus) |
| 14. April | Gründonnerstag |
| <u>19:30 Uhr</u> | Andacht mit Hlg. Abendmahl zum Gründonnerstag (Pfrn. Gildehaus) |
| 15. April | Karfreitag |
| <u>9:30 Uhr</u> | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfrn. Gildehaus) |
| <u>14:30 Uhr</u> | Musikalische Andacht zur Sterbestunde |
| 17. April | Ostersonntag |
| <u>7:00 Uhr</u> | Auferstehungsfeier in der Friedhofskapelle (Pfrn. Gildehaus) |
| <u>9:30 Uhr</u> | Gottesdienst mit Taufe und Heiligem Abendmahl (Pfrn. Gildehaus) |
| 18. April | Ostermontag |
| <u>10:00 Uhr</u> | Familiengottesdienst (Team Heinrich / Pfrn. Gildehaus) |
| 24. April | Quasimodogeniti (Wie die neugeborenen Kindlein) |
| <u>9:30 Uhr</u> | Gottesdienst (Lektor: Herr Schubert) |
| 1. Mai | Misericordias Domini (Die Erde ist voll der Güte des HERRN.) |
| <u>9:30 Uhr</u> | Gottesdienst (Lektor: Herr Schubert) |
| 8. Mai | Jubilate (Jauchzet Gott, alle Lande!) |
| <u>10:00 Uhr</u> | Konfirmationsfestgottesdienst mit Hlg. Abendmahl
(Pfrn. Gildehaus) |
| 15. Mai | Kantate (Singet dem HERRN ein neues Lied!) |
| <u>10:00 Uhr</u> | Familiengottesdienst (Kindergartenteam / Pfrn. Gildehaus) |

22. Mai	Rogate (Betet!)
<u>10:00 Uhr</u>	Musikalischer Gottesdienst mit Wolfgang Tost, mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)
26. Mai	Christi Himmelfahrt
9:30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)
29. Mai	Exaudi (HERR, höre meine Stimme!)
9:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Hlg. Abendmahl Mit Besuch und Beteiligung einer Rüstzeitgruppe vom Leipziger Missionswerk. (Pfrn. Gildehaus)
5. Juni	Pfingsten
9:30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfrn. Gildehaus)
6. Juni	Pfingstmontag
<u>10:00 Uhr</u>	gemeinsamer Gottesdienst des Schwesternkirchverbundes

Kindergottesdienst, besonders für kleinere Kinder, findet parallel zum Gottesdienst an jedem Sonntag statt (außer in den Sommerferien). Bei besonderen Gottesdiensten, an denen kein Kindergottesdienst stattfindet, wird Kinderbetreuung angeboten. **Fahrdienst** zu allen Gottesdiensten - siehe unter „Unsere Mitarbeiter sind für Sie da“.

Kirche im Rehasentrum Flemmingstraße

Samstag, 7. Mai, 17:00 Uhr: **Benefizkonzert „Es deuten die Blumen des Herzens Gefühle“**. Lieder und Klaviermusik der Romantik mit Wiete Schirmer, Sopran und Michael Schulz, Klavier

Wir laden ein

► KIRCHENPUTZ VOR OSTERN

Der Osterputz unserer Kirche wird am Freitag, dem 8. April, in der Zeit zwischen 9:00 - 12:00 Uhr sein. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Rückfragen bei Eva-Maria Leistner, bzw. über die Kanzlei.

► FRIEDHOFSEINSATZ

Am Samstag, dem 9. April, von 8:00 - 12:00 Uhr gibt es wieder Gelegenheit, gemeinsam auf unserem Gottesacker oder in der Friedhofskapelle aktiv zu werden. Auch stundenweise HelferInnen sind willkommen! Rückfragen bitte über Herrn Natzschka, Frau Fischer, bzw. über die Kanzlei.

► 16. BLUTSPENDENAKTION - „DAS ROTE GOLD FLIESST“

Blutspenden werden dringend gebraucht. Deshalb sprechen Sie bitte mögliche Spender im Alter von 18 bis 72 Jahren an:
Mittwoch, 11. Mai, 15:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindehaus. Mit dieser Aktion unterstützen wir den Kindergarten.

Gemeindezusammenkünfte



ERWACHSENE

Bibelstunde:	Dienstag, 5. und 12. April sowie 3., 10. und 24. Mai	neu: 14:30 Uhr
Seniorenkreis:	Dienstag, 19. April sowie 17. Mai	14:30 Uhr
Hauskreis Junger Erwachsener	einmal im Monat sonntags Abend nach Ab- sprache - Kontakt über Steffi Heinrich	18:00 Uhr
Frauenkreis:	Mittwoch, 6. April sowie 4. Mai	14:30 Uhr
EFA (Ev. Frauen Altendorf):	nach Vereinbarung	19:30 Uhr
Männertreff:	nach Vereinbarung	19:30 Uhr
Mittwochkreis:	i. d. R. jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	19:30 Uhr
Gebetskreis:	nach Vereinbarung	19:30 Uhr
Bibelgespräch:	Dienstag, 12. April sowie 10. Mai	19:00 Uhr
Bibel heute:	Dienstag, 24. Mai	18:00 Uhr
Helferschaft:	Mittwoch, 20. April	18:00 Uhr

Veranstaltungen der Erwachsenenbildung werden teilweise durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus gefördert.



KINDER UND JUGEND

Krabbelkreis:	donnerstags	ab 10:00 Uhr
Kinderkreis (ab 4 Jahre - 1. Klasse):	dienstags	16:00 - 18:00 Uhr
Bibelentdeckertreff (Klassen 2 - 6):	mittwochs	16:00 - 18:00 Uhr
Konfirmandenkurs: Samstag, 30. April St. Nikolai-Thomas-Kirchgemeinde, Chopinstraße		10:00 - 14:30 Uhr
Junge Gemeinde:	dienstags	19:00 - 20:30 Uhr

Während der Ferien entfallen die Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche



KIRCHENMUSIK

Vorkurrende	dienstags	im Kinderkreis
Kurrende	mittwochs	im Bibelent- deckertreff
Flötenkreis:	mittwochs	18:15 - 19:00 Uhr
Flötenunterricht:	Bitte bei Frau Heinrich erfragen!	
Posaunenchor:	montags	18:00 - 19:15 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 - 21:00 Uhr

Freud und Leid



Aus dieser Zeit wurden in die Ewigkeit gerufen:

Alexander Georg Siegfried Assert, 87 Jahre

Jutta Katharina Fides Stengel, 98 Jahre

Inge Christa Ehrig, geb. Pfaff, 82 Jahre

Curt Klaus Seifert, 81 Jahre

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6,37

Bitte um Frieden



Gott, du bist ein Gott, der das Leben will und nicht den Tod, uns aber begegnen täglich die Bilder von Krieg, Unterdrückung und Misshandlung vieler Menschen, aktuell u.a. in der Ukraine.

Wir bitten dich: Überwinde die Feindschaften in aller Welt und bringe uns zum Mithelfen für Frieden und Gerechtigkeit, damit dein Wille geschehe! Das bitten wir in Jesu Namen. Amen

Ostergedanken

Liebe Leser und Leserinnen,

immer wieder werde ich in meinem Leben mit Passion, mit Leiden und mit Tod konfrontiert. Gerade wieder aktuell im Blick auf das Geschehen in der Ukraine. Noch wissen wir nicht, was das für uns alle in Zukunft bedeuten wird.

Die Frage nach einem Zeichen, einem sichtbaren Gottesbeweis ist in solchen Situationen bei vielen Menschen nicht weit. Die Sinnfrage des Lebens steht auf dem Spiel und die resignierende Antwort lautet nur allzu oft: Alles sinnlos und umsonst.

Und das stimmt, wenn es Ostern nicht gegeben hätte, wenn da nicht ein Tag gewesen wäre, an dem es heißt: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Seit diesem Tag ist alles anders geworden. Seitdem ist unser Leben nicht mehr ohne Sinn und Hoffnung.

Das heißt, wir haben die Möglichkeit, dem Auferstandenen zu begegnen, tagtäglich, gerade im größten Leid und in der Verzweiflung. Dazu gehört in erster Linie Vertrauen, sich Einlassen auf ihn, so dass eine Vertrauensbeziehung entsteht, die in die tätige Liebe für die Welt mündet, die Mensch und Tier und alles Geschaffene umschließt. Dann ist Ostern unabhängig vom Kalender.

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir sagen können: Jesus lebt, er ist bei mir, er will mich ermutigen, mir Kraft geben. Deshalb: Es geht immer wieder weiter- egal was kommt, aber mit ihm! Lassen wir uns doch davon anstecken, von Christus, dem Leben in Person.

Ihre Pfarrerin Jutta Gildehaus

MONATSSPRUCH MAI 2022:

„Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.“

3.Johannes 2

Liebe Leserinnen und Leser,

dieser Vers aus dem kürzesten Brief des Neuen Testaments ist kein Geburtstagsglückwunsch, wie man denken könnte. Ein Verantwortlicher in der frühen Christengemeinde schreibt an den Christen Gaius über Probleme, die es in der Gemeinde des Gaius gibt. Sein Brief beginnt mit einem Gruß an und für ihn. Und der ist ganz persönlich gehalten. Der Satz, der der Monatsspruch für Mai ist, macht die persönliche Verbindung zwischen Briefschreiber und Briefempfänger deutlich. Und ich als Leser dieses Wunsches, der vor etwa zweitausend Jahren nicht an mich, sondern dem Christen Gaius geschrieben worden ist, lese ihn, als wäre er an mich geschrieben. Und jeder Mensch, der ihn liest, kann sich genau so angesprochen fühlen. Ich wünsche dir ... - so beginnen wir ja auch unsere Glückwünsche. Und so werden wir auch mit Glückwünschen begrüßt.

Der Inhalt des Glückwunsches aus dem 3. Johannesbrief gleicht denen von uns im 21. Jahrhundert. Nehmen wir diesen Satz aus dem Brief eines unbekanntem Schreibers doch einmal ganz persönlich für unser Leben, für unsere Zeit, für unsere Lebensumstände. Lesen wir ihn so: Ich bin da gemeint! Ein Christ, der vor etwa 2.000 Jahren gelebt und geschrieben hat, hat mich gemeint! „Ich wünsche dir“ - persönlicher geht es nicht! „Ich wünsche dir“ - ich habe es nicht in der Hand, und deshalb kann ich es auch nur als Wunsch aussprechen. „Ich wünsche dir“ - das hoffe ich für dich! „Ich wünsche dir“ - da schlägt mein Herz für dich!

Was ist mein Glückwunsch? Wohlergehen - gleich zweimal in diesem kurzen Glückwunsch-Satz! Wohlergehen - das meint Gutes, viel Gutes - für Leib, Seele und Geist. Ich wünsche dir „Wohl-Ergehen“ - das ist mehr als „alles Gute“! Das meint Gutes für den ganzen Menschen. Der Satz mit dem Wohlergehen ist in jeder Hinsicht ein gutes Wort für den Menschen, an den es gerichtet ist. Weil es ein ganz persönliches Wort ist, baut es auf, bringt vielleicht Entspannung und Erleichterung und gibt Hoffnung! Lässt also nach vorne sehen. Und so gebe ich dieses persönliche Wort des Mai-Monatsspruches ums Wohlergehen weiter an Sie alle.

Es ist ein geistliches Wort geworden, wie es der Schreiber des Briefes aufgenommen und weitergegeben hat. Es hat die Erkenntnis vermittelt, dass Gott auf unser Wohlergehen bedacht ist.

Und dieses Wohlergehen wünsche ich allen, die dieses Wort lesen.

Im Namen unserer Pfarrerin, des Kirchenvorstandes und der MitarbeiterInnen unserer St.-Matthäus-Kirchgemeinde

ein Wohlergehen für Leib, Seele und Geist.

Ihr Pfarrer im Ruhestand Gerhard Werner

Unsere kleine Matthäusandacht

Ab April 2022 lädt ein kleines Mutmach-Angebot ein, mal wieder zum Hörer zu greifen: Unter der Nummer 0371 24 35 30 57 können Sie jede Woche eine neue Andacht, ein mutmachendes Wort, eine kleine Kraftquelle abhören. Jeden Sonntag wird eine neue Andacht zu hören sein.

Ein kleines Team spricht die Andachten aufs Band, Herr Klöden und Jörg Nowak sind dabei unsere Administratoren und technischen Ermöglicher.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an Gemeindeglieder, die durch die Einschränkungen der letzten Zeit nicht mehr in den Gottesdienst kommen können und sich trotzdem eine Verbindung zur Gemeinde wünschen.

Und genau das soll dieses neue Angebot auch sein: eine Verbindung zur Gemeinde, ein Mutmachen im Alltag, besonders für Menschen, die nicht im Internet unterwegs sind.

Ihre Rückinfo hilft uns, die „Kleine Matthäusandacht“ besser zu machen.

Im Namen des Vorbereitungsteams - Gudrun Lange

Informationen

► **RÜSTZEIT DER JG UND DER NEUKONFIRMIERTEN**

Hallo, liebe JG und ihr Konfirmanden der 8. Klasse. Wir laden euch herzlich ein zur gemeinsamen Kennenlern-Rüstzeit vom 19. - 24. April. Auf der Friedenshöhe in Rathen, Sächs. Schweiz, wollen wir uns einstimmen auf die gemeinsame JG-Zeit, uns noch besser kennen lernen, über den Glauben reden, Neues für unseren Alltag mit der Bibel entdecken und natürlich viel Spaß haben bei spannenden Aktionen und Unternehmungen, gemeinsamem Kochen und vielem mehr.

► **EPHORALER GLAUBENSKURS „GLAUBEN LERNEN“ 2022**

(ab 27.04.2022 immer mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr, Theaterstraße 25)

Am 27. April 2022 beginnt der nächste übergeordnete Glaubenskurs im Kirchenbezirk. "Glauben lernen" ist ein Kurs für Menschen, die mehr über den christlichen Glauben wissen wollen, aber (noch) nicht zur Kirche gehören. An zehn Abenden kommen die Teilnehmenden miteinander über Fragen des Glaubens, über das eigene Leben, über Gott und die Kirche ins Gespräch. Geleitet wird der Kurs von Pfrn. Dorothee Lücke, Pfr. Markus Gnaudschun und Pfr. Stephan Tischendorf. Am Ende des Kurses am 6. Juli kann für die Teilnehmenden die Entscheidung zur Taufe stehen. Ein Zertifikat über die Teilnahme wird ausgestellt.

Die Anmeldung erfolgt über das Ev. Forum Chemnitz: E-Mail: ev.forum@evlks.de.

Für Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Stephan Tischendorf, Tel.: 0162 9114592 oder stephan.tischendorf@evlks.de.



► **HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG**

GEMEINSAM SCHWUNG HOLEN ... Ehrenamt stärken, fördern und vernetzen

Die **Haus- und Straßensammlung** der Diakonie Sachsen vom **20. bis zum 29. Mai** bittet um **Spenden zugunsten der Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen.**

Die helfenden Hände der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen sind in den Einrichtungen von Diakonie und Kirche nicht wegzudenken. Die drei Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen spielen bei der Beratung und Vermittlung eine wichtige Rolle und sind wertvolle Anlaufstellen im Sozialraum. Die Mitarbeitenden informieren Menschen, die ehrenamtlich tätig sein möchten, über die unterschiedlichen Einsatzgebiete. Sie bieten aber auch Schulungen an, kümmern sich um die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, regeln die Rahmenbedingungen des Ehrenamtes und sind einfach da - für die Gesellschaft, für uns.

Die Arbeit der Freiwilligenzentralen wird nur anteilig kommunal finanziert. Damit dieses Angebot bestehen bleibt, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung! Menschen, die sich selbstlos für andere engagieren, die einen so wichtigen Dienst an unserer Gesellschaft leisten, brauchen verlässliche Begleitung!

Lassen Sie uns gemeinsam Schwung holen, um das Ehrenamt zu stärken, zu fördern und zu vernetzen!

Weitere **Informationen zum Spendenaufruf** sowie zu etwaigen Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Ehrenamt
- oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

Ein Sammelkasten steht auf dem Bücherbrett am Ausgang der Kirche. Sie können Ihre Spenden auch gern im Gemeindebüro abgeben. Gott segne Geber und Gaben.

► **BAUARBEITEN IN UNSERER KIRCHE**

Allen, die bisher für unsere Baumaßnahme Kirche extra gespendet haben, sagen wir an dieser Stelle ganz besonders herzlichen Dank. Noch wird sich die praktische Umsetzung der einzelnen Maßnahmen (zunächst Dachstuhlсанierung und dann Innenraumsanierung) etwas hinzögern, weil noch unvorhergesehene Formalitäten (Genehmigungen) zu klären waren und die Auflagen zu einer unvermeidlichen Kostenerhöhung führen. Wir hoffen aber, dass Sie uns alle weiter finanziell helfen, damit hoffentlich spätestens im nächsten Jahr schon sichtbare Ergebnisse vorliegen können. Wir bleiben mit aller Kraft an unserem Bauvorhaben dran.

► **BITTE UM MITHILFE**

Für unseren Frauenkreis, aber auch Seniorenkreis oder auch für Gottesdienste und andere Veranstaltungen benötigen wir **eine Verstärkung unserer Fahrdienste.**

Ehrenamtliche Mitarbeit auf allen Ebenen, etwa als Begrüßungsdienst im Gottesdienst, bei Festen und Veranstaltungen, Projekten u. a. ist immer gern gesehen und willkommen. Denken Sie nicht, wir sind schon zu viele.

Im Gegenteil - **gerade Sie brauchen wir noch dringlich.**

Sprechen Sie uns an, nach dem Gottesdienst oder in der Kanzlei. Pfrn. J. Gildehaus

► **GEHEN WIR MAL WIEDER INS KINO?**

Am Mittwoch, dem 6. April, um 19:00 Uhr wird im Clubkino Capitol auf der Zwickauer Straße der Film „Schattenstunde“ gezeigt. Um genügend Interessenten zu finden, ist dies als Aktion gemeinsam mit dem Evangelischen Forum geplant.

Dieser Film erzählt die letzten Stunden des christlichen Dichters Jochen Klepper.

Ein Trailer und ein Gespräch mit dem Regisseur dazu sind bei YouTube zu finden.

Im Anschluss ist für Interessenten eine Gesprächsrunde geplant. Dafür konnten wir Frau Anne Schüller von der Geschichtswerkstatt KZ-Sachsenburg gewinnen.

Bei Interesse (auch für Fahrgemeinschaften) bitte melden bei Gudrun Lange unter 0371 310222 oder über die Kanzlei.

Ein normaler Kinoeintrittspreis sollte mit eingeplant werden.

Gudrun Lange

MONATSSPRUCH APRIL 2022:

„Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.“ Johannes 20,18

Termine für 2022 zum Vormerken

Familihtag: Sonntag, 12. Juni, 10:00 Uhr, Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, anschließend Ausflug ins Grüne

Gemeindefest / Musical mit Oliver Fietz: Sonntag, 10. Juli, 14:00 Uhr,

1. Probensamstag am 2. April, 10:00 bis 15:00 Uhr, 2. Probensamstag am 18. Juni, 10:00 bis 15:00 Uhr. Es gibt jeweils eine Mittagspause mit gemeinsamem Essen. Weitere Proben finden ab April im Kinderkreis und Bibelentdeckertreff, jeweils von 17:15 bis 18:00 Uhr statt.

Rüstzeit für Kinder der 1. - 6. Klasse: 17. - 22. Juli in der Hüttstattmühle in Ansprung bei Marienberg

Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze: Freitag, 23. September, 19:00 Uhr

Familiennachmittag mit Laternenbasteln und -umzug: Samstag, 5. November, 15:30 bis 18:00 Uhr

Einladung zur Jubelkonfirmation 2022

Der Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation wird am Kirchweihtag, dem 25. September, gefeiert. Eine herzliche Einladung ergeht an alle diejenigen, die in den Jahren 1947, 1952, 1957, 1962 und 1972 sowie 1997 konfirmiert wurden. Bitte helfen Sie mit, diese Information an Betreffende weiterzuleiten!!! Die Kanzlei nimmt gern die Namen und Anschriften entgegen, um dann persönlich einzuladen.

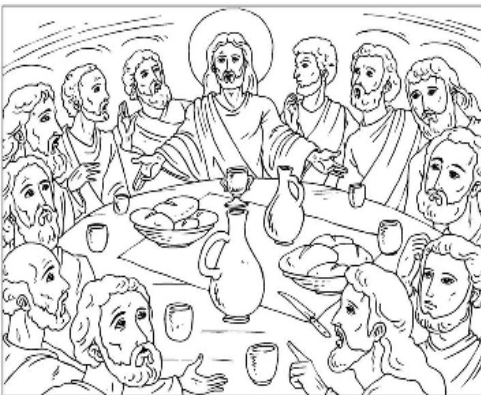
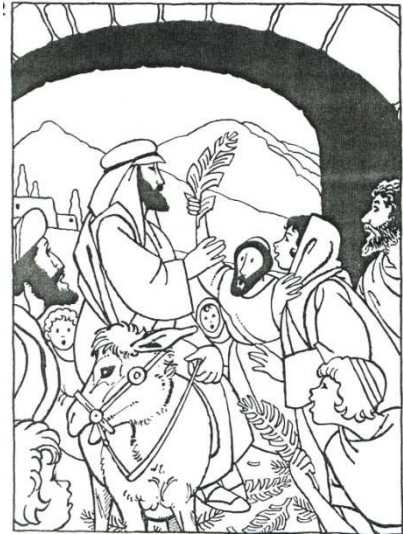
Kinderseite

Liebe Kinder,

im April feiern wir das Osterfest, die Auferstehung von Jesus. Ostern ist das wichtigste Fest der Christen. So wichtig, dass wir es jede Woche ein bisschen feiern. Denn der Sonntag ist der Tag, an dem die Frauen das leere Grab entdeckten.

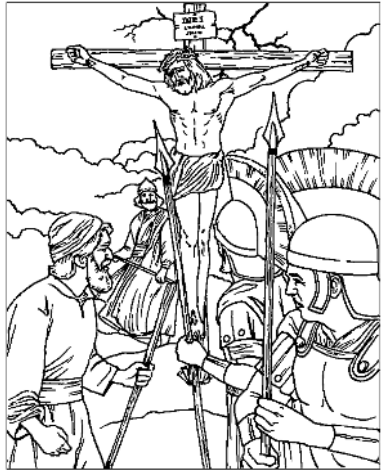
Die letzte Woche vor Ostern heißt Karwoche, die in besonderer Weise der Vorbereitung auf Ostern dient. Ich möchte euch diese Woche hier etwas näher vorstellen. Die Bilder dazu könnt ihr ausmalen.

Die Karwoche beginnt mit dem Palmsonntag, auch Palmarum genannt. Er erinnert uns an den Einzug von Jesus in Jerusalem. Jesus reitet auf einem Esel in die Stadt hinein und die Menschen ehren ihn wie einen König. Sie legen Tücher und Kleider auf den Weg und schwenken Palmenzweige. Dabei rufen sie: Heil dem Sohn Davids! Gelobt sei Gott, der uns einen König schickt. Hosianna in der Höhe!



Der nächste Gedenktag in der Karwoche ist der Gründonnerstag. Laut Tradition gibt es an diesem Tag grüne Speisen, z.B. Spinat oder Eier in Kräutersoße. Doch der Name dieses Tages hat einen anderen Ursprung. Er kommt vom alten Wort „greinen“ für weinen oder wimmern. Denn Jesus feiert mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl und weist auf seinen bevorstehenden Tod hin.

Der Karfreitag gehört zu den stillen Tagen im Kirchenjahr. Denn die Silbe „kar“ bedeutet soviel wie „Trauer“ oder „Klage“. Wir beklagen, dass Jesus sterben musste. Daher schweigen an diesem Tag in vielen Kirchen die Glocken. Oft ist auch der Altar weniger geschmückt. Warum Jesus sterben musste? Die Bibel sagt: Er gab sich hin, damit wir leben können. Aus Liebe zu uns hat Jesus sein Leben geopfert. Dafür ist das Lamm als Opfertier ein Zeichen. Jesus ist das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt.



Am Ostersonntag ist Jesus auferstanden. Gott hat ihn vom Tod auferweckt. An die Auferstehung und neues Leben erinnern uns zu Ostern viele Symbole: blühende Zweige, Ostereier, Schmetterlinge... Auch der Hase ist so ein Lebenssymbol. In den Kirchen steht nun neben dem Altar eine besondere Kerze, die Osterkerze. Sie erinnert an Jesus als das „Licht der Welt“.

Gestaltet doch selbst einmal eine Osterkerze. Ihr könnt sie mit den Oster- und Lebenssymbolen verzieren und jeden Sonntag in der Osterzeit anzünden, so wie wir es auch in der Kirche machen. Die brennende Osterkerze sagt uns: Jesus Christus bringt uns Leben, Hoffnung und Freude.

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Familien eine gesegnete und frohe Osterzeit.

Eure Steffi Heinrich

(Bilder: DerKindergottesdienst.de)

Für alle Rätselfreunde gibt es hier noch ein Osterquiz. Findet die gesuchten Begriffe und schreibt sie auf. Die Buchstaben in den Kästchen ergeben nacheinander das Lösungswort. Wer das Lösungswort zum Familiengottesdienst am Ostermontag mitbringt, bekommt wieder einen kleinen Preis.

Was wird zu Ostern gefeiert? _ _ _ _ _

Name des Jüngers, der Jesus verleugnet hat? _ _ _

Der Tag des letzten Abendmahles? _ _ _ _ _

Lösungswort:

Unsere Mitarbeiter sind für Sie da

Pfarrerin Gildehaus Zinzendorfstraße 14 Tel. und Fax: 0371 36769785 jutta.gildehaus@evlks.de	stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes Herr Lang Telefon: 0371 3305059
Gemeindepädagogin und Kantorin Frau Heinrich Telefon: 0371 3541439 steffi.heinrich@evlks.de	Matthäus-Friedhof, Zinzendorfstraße 40 Herr Natzschka, Frau Fischer Sprechzeiten der Friedhofsmitarbeiter: werktags, nach telefonischer Absprache Telefon: 0170 3335307
Evangelischer Kindergarten Frau Nitzsche, Frau Tittes und Frau Kimmer - Zinzendorfstraße 14 Telefon: 302856 oder über Telefon: 302857	Hausmeister Herr Natzschka, Telefon: 305458 Frau Leistner, Telefon: 302857

Pfarramtskanzlei und Friedhofsverwaltung Frau Schindler, Frau Bönisch Zinzendorfstraße 14, 09116 Chemnitz Telefon: 302857; Fax: 302855 E-Mail: kg.chemnitz_altendorf@evlks.de	Öffnungszeiten: Mo, Fr 10:00 - 12:00 Uhr Di 13:00 - 16:00 Uhr Do 13:00 - 18:00 Uhr Weitere Termine gern nach Absprache!
---	--

Fahrdienst zu Gottesdiensten, Seniorenkreis und anderen Veranstaltungen: Herr Irmischer: Telefon privat: 3351561 (lange klingeln lassen!); Mobil: 0171 8713279 Herr Schmidt: Telefon mobil: 0152 08853922
--

SEPA-Bankverbindungen: <u>für Spenden (bitte Zweck angeben):</u> IBAN: DE45 8705 0000 3505 00 4110 BIC: CHEKDE81XXX (Sparkasse Chemnitz) <u>für Kirchgeld:</u> IBAN: DE38 3506 0190 1686 6000 13 BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)
--

St. Matthäus im Internet: www.matthaeus.kirchechemnitz.de

Erreichbarkeit der Pfarrerin Sprechzeiten in der Kanzlei: Di. 9:00 - 10:00 Uhr und Mi. 16:30 - 18:00 Uhr Ansonsten können Sie gern auch eine Nachricht per Telefon auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, sollte ich nicht zu Hause sein. Sehr gern stehe ich für seelsorgerliche Gespräche, Hausabendmahl, Krankenbesuch, Taufunterricht und Einsegnungen bei Jubelhochzeiten zur Verfügung. Den Montag versuche ich als meinen dienstfreien Tag in der Woche zu nehmen, bitte nur bei dringlichen Notfällen, ist eine Ausnahme möglich. Ihre Pfarrerin Jutta Gildehaus

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Matthäus-Kirchgemeinde Chemnitz-Altendorf
Redaktion: Pfarrerin Jutta Gildehaus, Markus Freitag
Erscheinungsweise: alle 2 Monate
Redaktionsschluss: 28. Februar 2022; Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 3. Mai 2022
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gr. Oesingen

